

Rot-weiße Ästhetik – State of the Art

Die 17. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kosmetische Zahnmedizin e.V. (DGKZ) findet am 15. und 16. Mai 2020 im Congresszentrum VILA VITA in Marburg statt. Unter dem Motto „Rot-weiße Ästhetik – State of the Art“ werden Referenten von Universitäten und erfahrene Praktiker mit den Teilnehmern gegenwärtige Trends in der modernen Zahnheilkunde und deren Herausforderungen im Praxisalltag diskutieren.

Ein schönes Lächeln steht für Erfolg und Vitalität – deshalb suchen Patienten ihre Zahnärzte heute immer mehr auch aus ästhetischen Gründen auf. Kosmetisch tätige Zahnärzte müssen daher eine Bandbreite von Therapiemethoden beherrschen, um ihren Patienten vor allem minimalinvasive Behandlungen anzubieten. Die 17. Jahrestagung der DGKZ in Marburg steht deshalb unter dem Motto „Rot-weiße Ästhetik – State of the Art“. Dabei wird insbesondere Wert darauf gelegt, entlang des roten Fadens „Ästhetik“ eine möglichst große Bandbreite an relevanten Themen und Entwicklungen aufzugreifen. Ob Prothetik, Parodontologie, Zahnerhaltung, Implantologie oder Aspekte der Ästhetik des Gesichts – das spannungsreiche Vortragsprogramm bietet sicher für jede interessierte Kollegin und jeden interessierten Kollegen etwas.

Ästhetische Zahnmedizin wird immer interdisziplinärer. Deshalb startet die 17. Jahrestagung als Pre-Congress mit zwei verschiedenen Podien zu den Themen „Das schöne Gesicht“ und „Parodontologie“. Das erste Podium, unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Andreas Britz/Hamburg, widmet sich den Zähnen im Zusammenhang mit der Gesamtästhetik des Gesichts.

Der Hauptkongress fokussiert sich dann wieder auf die Zähne allein. Hier liegt die wissenschaftliche Leitung so-

wie Moderation in den Händen von Prof. inv. Dr. Martin Jörgens/Düsseldorf. Das Programm wird von DGKZ-Präsident Prof. inv. Dr. Jürgen Wahlmann/Edeweicht eröffnet. Thematisiert werden in den hochkarätig besetzten Vorträgen u. a. neue Lösungsansätze zur Optimierung der roten Ästhetik, vorhersagbare und individuelle Implantat-Rekonstruktionen sowie minimalinvasive Verfahren für die Frontzahnästhetik und Möglichkeiten und Grenzen regenerativer PA-Chirurgie.

Zudem wird der Kongress durch ein Seminarprogramm zu den Themen Hygiene und Qualitätsmanagement sowie eine umfangreiche Industrieausstellung begleitet. Damit wird die 17. Jahrestagung zugleich auch zum Fortbildungsereignis für das gesamte Praxisteam.

Kontakt

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.dgkz-jahrestagung.de

Anmeldung
DGKZ-Jahrestagung



Abb. 1: Der Vorstand der DGKZ: Präsident Prof. inv. Dr. Jürgen Wahlmann (rechts), Past-Präsident Prof. inv. Dr. Martin Jörgens (Mitte) und Dr. Jens Voss. **Abb. 2:** Dr. Andreas Britz (rechts) wird bei der 17. Jahrestagung das Symposium „Das schöne Gesicht“ leiten. **Abb. 3:** Blick ins Podium aus dem vergangenen Jahr.